

13.09.2013 – Nr. 65

Winkelhock holt Pole Position für 100. ADAC GT Masters-Rennen

- Frank Kechele stellt Ford GT auf Pole Position für Rennen am Samstag
- Ex-Formel-1-Pilot Winkelhock führt Dreispitze für Audi-Team Prosperia C. Abt Racing an
- Dämpfer für Tabellenführer Alessi und Keilwitz im Titelkampf

Markus Winkelhock (32, Berglen-Steinach / Prosperia C. Abt Racing) startet am Sonntag in das 100. ADAC GT Masters Rennen von der Pole Position. Bei der Premiere des ADAC GT Masters auf dem Slovakia Ring in der Slowakei führte der ehemalige Formel-1-Pilot und FIA-GT1-Weltmeister im Audi R8 eine Dreifach-Pole für das Team Prosperia C. Abt Racing an. „Ich hätte nicht erwartet, dass es hier für den besten Startplatz reicht, aber ich habe die Runde auf den Punkt hinbekommen“, freute sich Winkelhock über seine erste Pole Position in der „Liga der Supersportwagen“. Von der Pole Position im Rennen am Samstag startet Frank Kechele (27, Ulm / Lambda Performance) im Ford GT. Durch seine insgesamt siebte Pole Position im ADAC GT Masters ist Kechele nun der Fahrer mit den meisten ersten Startplätzen in der Geschichte des ADAC GT Masters.

Keyfacts: Slovakia Ring, Slowakei, Saisonläufe 13 und 14

Streckenlänge: 5.992 Meter

Wetter: 17 Grad, bewölkt

Pole Position Rennen 1: Frank Kechele (Lambda Performance-Ford GT), 2:02,341 Min.

Pole Position Rennen 2: Markus Winkelhock (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 2:02,584 Min.

Kechele mit deutlichem Vorsprung zur vierten Saison-Pole des Ford GT

Im Qualifying für das Rennen am Samstag fuhr Kechele souverän zu seiner zweiten Saison-Pole im ADAC GT Masters. Der Ford-Pilot setzte sich mit seiner ersten schnellen Runde auf Rang zwei hinter Simon Knap (24, NL / DB Motorsport) im BMW Z4 und verdrängte den Niederländer auf seiner zweiten „fliegenden Runde“ vom besten Startplatz. „Ich konnte lange nicht mehr sagen, dass eine Runde wirklich perfekt war, aber an dieser gab es wirklich nichts mehr zu verbessern“, freute sich Kechele. „Die Strecke macht sehr viel Spaß und im Qualifying hat uns die kühle Witterung sehr in die Karten gespielt, denn bei diesen Verhältnissen funktioniert unser Ford GT am besten.“ Kechele schlug Knap um 0,659 Sekunden, aus der zweiten Reihe gehen Philipp Frommenwiler (24, CH / Farnbacher Racing) im Porsche 911 und ADAC GT Masters-Titelverteidiger Maximilian Götz (27, Ummendorf / Polarweiss Racing) im Mercedes-Benz SLS AMG GT3 ins Rennen.

Perfekte Teamleistung für Audi-Team Prosperia C. Abt Racing

Dunkle Regenwolken über dem Slovakia Ring sorgten im Qualifying für das Rennen am Sonntag gleich zu Beginn für viel Betrieb auf der Strecke. Winkelhock fuhr auf seiner dritten Runde zur Bestzeit, die bis zum Ende des Qualifyings kein Konkurrent mehr unterbot. Für eine perfekte Teamleistung von Prosperia C. Abt sorgten Christopher Haase (25, Kulmbach) und René Rast (26, Frankfurt), die Teamkollegen von Winkelhock, die auch die Startplätze zwei und drei für das Team des ehemaligen ADAC GT Masters-Champions Christian Abt sicherstellten. Haase, der neben Winkelhock aus der ersten Reihe startet, und sich seinen Audi mit der ehemaligen DTM-Pilotin Rahel Frey (27, CH) teilt, verpasste nur knapp eine historische Pole. Der Audi-Pilot, der 2007 beim ersten ADAC GT Masters-Lauf die Pole Position eroberte, verpasste den besten Startplatz beim 100. Rennen nur um 0,022 Sekunden. Hinter den drei Audi stellte Dominik Baumann (20, A / PIXUM Team Schubert) seinen BMW Z4 auf Startplatz vier.

Presse-Information

Dämpfer für die Tabellenführer Alessi/Keilwitz

Die Tabellenführer Diego Alessi (41, I) und Daniel Keilwitz (24, Villingen / Callaway Competition) starten in ihrer Corvette mit einem Handicap in die heiße Phase des Titelkampfs beim vorletzten Rennwochenende der Saison. Alessi rutschte im Qualifying für Rennen 1 in den Kies und muss am Samstag vom letzten Platz starten. Keilwitz fuhr mit seiner Corvette auf Startplatz zehn für Rennen 2. Der Tabellenzweite, Robert Renauer (28, Jedenhofen / Tonino powered by Herberth Motorsport), hatte im Qualifying auch kein Glück. Der Sieger des letzten Laufes auf dem Lausitzring startet im Porsche 911 gemeinsam mit Martin Ragginger (25, A) von den Positionen elf und 15.

Das ADAC GT Masters geht in der Saison 2013 wieder bei acht Veranstaltungen mit 16 Rennen an den Start. Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden vom frei empfangbaren TV-Sender kabel eins samstags und sonntags ab 12.00 Uhr live in Deutschland, Österreich und in der Schweiz übertragen. Erstmals startet die "Liga der Supersportwagen" auf der Formel-1-Strecke im belgischen Spa-Francorchamps und auf dem Slovakia Ring in der Slowakei.

Tickets zu allen ADAC GT Masters-Rennen sind im Vorverkauf bereits ab 20 Euro online unter www.adac.de/motorsport, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim erhältlich.

Ergebnis Qualifying 1 (Top-Fünf)

1. Frank Kechele (Lambda Performance-Ford GT), 2:02,341 Min.
2. Simon Knap (DB Motorsport-BMW Z4 GT3), +0,659 Sek.
3. Philipp Frommenwiler (Farnbacher Racing-Porsche 911 GT3 R), +0,987 Sek.
4. Maximilian Götz (Polarweiss Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,993 Sek.
5. Christopher Mies (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +1,141 Sek.

Ergebnis Qualifying 2 (Top-Fünf):

1. Markus Winkelhock (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 2:02,584 Min.
2. Christopher Haase (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,022 Sek.
3. René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,047 Sek.
4. Dominik Baumann (PIXUM Team Schubert-BMW Z4 GT3), +0,060 Sek.
5. Maximilian Buhk (Polarweiss Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,360 Sek.

Terminkalender des ADAC GT Masters 2013

26.04. – 28.04.2013	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
10.05. – 12.05.2013	Circuit Spa-Francorchamps (B)
07.06. – 09.06.2013	Sachsenring
02.08. – 04.08.2013	Nürburgring
09.08. – 11.08.2013	Red Bull Ring (A)
30.08. – 01.09.2013	Lausitzring
13.09. – 15.09.2013	Slovakia Ring (SK)
27.09. – 29.09.2013	Hockenheimring Baden-Württemberg

Hinweis Pressebereich ADAC GT Masters-Website: Zugang zum Pressebereich erhalten Sie über den Menüpunkt "Presse" in der oberen Menüleiste von www.adac.de/motorsport.

Weitere Informationen unter www.adac.de/motorsport und www.adac-gt-masters.de

Pressekontakt

Presse-Information

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport Presse

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport



Audi
Official-Car Partner



BLANCPAIN



BOGNER



makes a difference



Deutscher Motor-Sport-Bund e.V.

